

Rede von Gerlinde Schrempp im Gemeinderat am 26.7.2016

TOP 11 (Drucksache G-16/107): Jahresabschlüsse 2015 der städtischen Mehrheitsbeteiligungen, Wirtschaftspläne 2016 der Stadion Freiburg Objektträger GmbH & Co. KG und der Stadion Freiburg Verwaltungsgesellschaft mbH sowie

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren,

Die Fraktion FL/FF kann den Beschlussanträgen und Wirtschaftsplänen in den Punkten 1, 2 und 4 zustimmen, nicht so dem Punkt 3. Deshalb beantragen wir eine getrennte Abstimmung des Punktes 3.

Nun zum Punkt 3: Selbstverständlich können wir einem Beschlussantrag nicht zustimmen, der Vertreter der Stadt Freiburg beauftragt, den Stadiongesellschaften grünes Licht zu erteilen für die Feststellung der Wirtschaftspläne 2016 sowie der mittelfristigen Investitions- und Finanzplanungen 2016-2020.

Nach wie vor ist die Genehmigungsfähigkeit des Stadionbaus im Wolfswinkel nicht gegeben. Das Regierungspräsidium und nicht Herr Baubürgermeister Haag wird diese feststellen oder eben auch nicht. Diverse Gutachten stehen noch aus und was aus irgendwelchen Vorinformationen durch den Baubürgermeister an die Presse, nicht aber an den Gemeinderat weitergeleitet wurde, ist schlicht ein weiteres Beispiel an Intransparenz in dieser Sache.

Die für die Stadionplanung positiv erscheinenden Wasserstandsmeldungen werden an die Presse weitergegeben, negative Mitteilungen werden unter der Decke gehalten, so wie zum Beispiel die beiden Schreiben des Regierungspräsidiums vom letzten Jahr, die dem Gemeinderat erst ein halbes Jahr später auf unseren ausdrücklichen Antrag zur Verfügung gestellt wurden. Dafür dass die Presse diese Schreiben vor dem Gemeinderat in den Händen hatte, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, steht eine Erklärung immer noch aus.

Das Argument „Wir haben einen Bürgerentscheid“ zählt für uns erst, wenn die rechtliche Situation geklärt ist und davon kann zum derzeitigen Stand noch keine Rede sein. Außerdem sollte auch endlich einmal veröffentlicht werden, dass es absolut keine Synergieeffekte Universität/Stadion gibt, was wir in einer früheren Sitzung ausführlich dargelegt haben. Diese nicht vorhandenen Synergieeffekte haben aber ganz erheblich zum Ausgang des Bürgerentscheides pro Stadion beigetragen, wir sehen hier eine eindeutige Fehlinformation der Bürger. Diese angeblichen Synergieeffekte waren – ich zitiere jetzt die Aussagen von Frau Sitzmann und Herrn Schmiedel in der BZ – Dreh- und Angelpunkt für die finanziellen Mittel des Landes Baden-Württemberg für den Stadionneubau. Da ist Frau Ministerin Sitzmann in der Pflicht, die neue Situation zu erklären.

Die gesamte Planung basiert auf Versprechungen und nicht auf Fakten. Der Gemeinderat soll heute entscheiden, die Gutachten werden nachgeliefert. Diese „Alles ist gut“ Aussage von Bürgermeister Haag hat nichts, aber auch gar nichts mit Fakten zu tun. Meine Fraktion Freiburg Lebenswert/Für Freiburg ist sehr gespannt, wie die Verwaltung und die die

Stadionpläne und deren Finanzierung befürwortenden Gemeinderäte diese Ausgaben im hohen zweistelligen Millionenbereich im Hinblick auf die völlig veränderte Haushaltslage der Stadt Freiburg begründen werden.